



Die Bezirksbürgermeisterin

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Geschäftsführung
Herr Stäuder

Telefon: (0221) 221-97327
Fax: (0221)
E-Mail: Erik.Staeuder@Stadt-Koeln.de

Datum: 19.05.2025

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 15.05.2025, 17:08 Uhr bis 19:53 Uhr, Bezirksrathaus Porz, Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

Anwesend waren:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Bezirksbürgermeisterin Sabine Stiller	CDU
Stefan Götz	CDU
Ünsal Cahit Basar	CDU
Andreas Bischoff	CDU
Dr. Ingo Caspari	CDU
Anton Josef Heinrich Neuberger	CDU
Jutta Margaret Komorowski	SPD
Lutz Tempel	SPD
Nils Beuthert	SPD
Bettina Jureck	SPD
Karim Oulad Aissa	SPD
Dieter Redlin	Grüne
Thomas Werner	Grüne
Anne Maria Kafzyk	Grüne
Markus Heinrich Politz	Grüne
Rainhard Krasson	AfD
Daniela Rechberger	FDP
Helmuth Krämer	BSW
Jonas Fritz Wolfgang Hallmann	Die PARTEI

Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

Nils Helge Schlieben	CDU
----------------------	-----

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Volker Scherzberg

Verwaltung

Heike Kerscher	56 (zu TOP 12.2.1 n. ö. T.)
Torsten Leesmeister-Zawacki	26 (zu TOP 7.6)
Babia Bensari	26 (zu TOP 7.6)

Guido Motter	02-7
Antonia Morka	61
Erik Stäuder	02-7

Presse 1

Zuschauer 4

Nicht anwesend waren:

Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

Anna-Maria Henk-Hollstein	CDU
Christian Joisten	SPD
Werner Marx	CDU
Sarah Niknamtavin	DIE LINKE
Lukas Lorenz	SPD
Dr. Nils Helge Schlieben	CDU
Elfi Scho-Antwerpes	SPD

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller begrüßt alle Anwesenden.

Als Stimmzähler benennt Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller – Herrn Bischoff, Herrn Krämer und Herrn Tempel.

Sie bittet, dass möglichst nur kurze Redebeiträge gehalten werden und stellt fest, dass heute die Bezirksvertretung Porz vollständig an der Sitzung teilnimmt.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller verweist auf die vorliegende aktualisierte Tagesordnung mit den entsprechenden Zu- und Absetzungen hin. Sie bittet darum, dass alle Änderungs- und Ergänzungswünsche zu den Tagesordnungspunkten schriftlich vorgelegt werden. Sie schlägt vor, dass der TOP 7.6 direkt zu Beginn der Sitzung unter dem TOP B beraten werden sollte.

Die Dringlichkeitsanträge unter TOP 8.16 und 8.17 werden einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Herr Götz schlägt vor, dass die TOPs 7.1, 7.2 und 7.5 zuerst in einem Fachgespräch mit der Fachverwaltung erörtert und daher erst in der Sitzung am 26.06.2025 beraten werden.

Frau Komorowski zieht den TOP 8.1 im Namen der SPD-Fraktion zurück.

Herr Redlin teilt mit, dass der TOP 8.15 in der nächsten Sitzung beraten werden sollte.

Frau Jureck beantragt die Vertagung des TOP 7.10.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Die Vertagung wird mehrheitlich, mit den Stimmen der Fraktion CDU und Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme von Frau Rechberger (FDP), bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Herrn Hallmann (Die PARTEI) abgelehnt.

Die Bezirksvertretung Porz stimmt einstimmig der so geänderten Tagesordnung zu.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- A Sachstand Porz Mitte
- B Sachstand Schulbau in Porz
- 1 **Einwohneranfrage gemäß § 48 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2 **Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 **Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 **Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 **Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 6.1 Integriertes Stadtentwicklungskonzept Porz-Mitte
hier: Empfehlungen des Beirates Porz Mitte vom 05.11.2024
1032/2025
 - 6.2 Sitzen statt Parken auf Grundlage des Kriterienkatalogs für Außengastronomie auf Stellplätzen unter Berücksichtigung des neuen Regelwerks zur Anordnung und Gestaltung von Außengastronomien
1086/2025/7
Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Sitzen statt Parken"
AN/0639/2025
 - 6.3 Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Porz-Mitte
hier: Ernennung von Mitgliedern des Beirates Porz Mitte
1233/2025
 - 6.4 Ferdinand-Porsche-Straße in Köln-Porz-Eil - Ergebnisse der Anwohner*innenbefragung
1006/2025
Änderungsantrag der SPD Fraktion "Umbenennung der Ferdinand-Porsche-Str."
AN/0661/2025
- 7 **Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 7.1 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Glashüttenstraße in Köln-Porz
0641/2025

- 7.2 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Salmstaße in Köln-Poll
0654/2025
- 7.3 Erweiterter Planungsbeschluss für den Ersatzneubau der Brücke Bergerstraße in Köln - Porz
0254/2025
- 7.4 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss des Bebauungsplanentwurfs Nr. 76399/04 Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach
0963/2025
- 7.5 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Passendale in Köln-Porz-Westhoven
0645/2025
Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Passendale"
AN/0497/2025
- 7.6 2. Fortschreibung des 2. Maßnahmenpakets für Schulbauprojekte - Neubau / Erweiterung / Generalsanierung von Schulgebäuden durch Total-/Generalunternehmen (GU/TU-Maßnahmenpaket II), Weiterplanungs- und Baubeschluss und Haushaltsrechtliche Unterrichtung
2196/2024
Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Schulbaumaßnahmenpaket"
AN/0642/2025
- 7.7 Leitfaden für städtebauliche Qualifizierungsverfahren in Köln
3097/2024
- 7.8 Erlass ordnungsbehördliche Verordnung Kaserne Brasseur
0904/2025
- 7.9 Aktionsplan Essbare Stadt Köln - Fortschreibung bis 2030
0992/2025
- 7.10 Beschluss über die Aufstellung und Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie zur Aufstellung der 250. Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen Arbeitstitel: Kölner Straße / Hohe Straße in Köln-Porz-Ensen
1050/2025
Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Beschlussvorlage Nr. 1050/20"
AN/0659/2025
- 8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 8.1 Antrag der SPD-Fraktion "Verkehrssicherheit auf der Frankfurter Straße zwischen Wahn und Elsdorf"
AN/0364/2025
zurückgezogen

- 8.2 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Grüne "Umgestaltung Marktplatz Ensen – Planungen sofort wieder aufnehmen!"
AN/0504/2025
- 8.3 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Alternierendes Parken auf der Lülsdorfer Str. wird nicht eingehalten"
AN/0502/2025
- 8.4 Antrag der SPD-Fraktion "Einzäunung Spielplatz Hirschgraben neben Schützenplatz"
AN/0485/2025
- 8.5 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Glascontainer Auf dem Loor, AN der Mühle, Rheinbergstr auf den vorgesehenen Flächen abstellen"
AN/0503/2025
- 8.6 Antrag der SPD-Fraktion "Schaffung einer fußläufigen Verbindung zwischen Salmstraße, der GGS Poller Hauptstraße (Schulpfad) und der Straße Auf dem Sandberg"
AN/0486/2025
- 8.7 Antrag der SPD-Fraktion "Zusätzliche Haltelinie für Kfz auf der Siegburger Straße vor der Einmündung Allerseelenstraße"
AN/0488/2025
- 8.8 Antrag der SPD-Fraktion "Herrichtung eines Weges vom Parkplatz Hubertusweg/Alter Poller Friedhof auf den Poller Damm"
AN/0490/2025
- 8.9 Antrag der SPD-Fraktion "Wiederaufnahme der Gesamtschule Porz"
AN/0499/2025
zurückgestellt
- 8.10 Antrag der SPD-Fraktion "Prüfung von weiteren Standorten für Rückgabe- und Ausleihstationen des KVB-Fahrradleihsystems"
AN/0500/2025
- 8.11 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Stadtverschönerungsmittel"
AN/0520/2025
- 8.12 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/die Grünen "Verkehrsanbindung neue Feuerwache Porz jetzt planen"
AN/0521/2025
- 8.13 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Kreisverkehr Dülkenstrasse"
AN/0522/2025
Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Umsetzung der Neugestaltung Steinstraße/Hauptstraße im Stadtbezirk Porz"
AN/0654/2025
- 8.14 Antrag von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - saubere Luft
AN/0523/2025

- 8.15 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen
"Keine Vermietung kommunaler Räume in Schulen, Bürgerhäusern und Jugendzentren an als gesichert rechtsextremistische geltende Parteien und ihr nahestehende Organisationen"
AN/0577/2025
zurückgestellt
- 8.16 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Grünen "Notfall-Verkehrsplanung in Porz-Zündorf"
AN/0578/2025
- 8.17 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Reinigung der Wege und Parkplätze zu und um den alten Eiler Friedhof und den Friedhof in Leidenhausen"
AN/0613/2025

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Beantwortung einer Anfrage der FDP aus der Sitzung der Bezirksvertretung 7 (Porz) vom 20.06.2024 betr.: "Bestand und Schutz Biotop" (AN/0932/2024)
2017/2024
- 9.1.2 Beantwortung einer Anfrage der CDU und Bündnis 90/Die Grünen der BV Porz vom 31.03.2025 (AN/0415/2025) „Umsetzung eines Planungsbeschlusses für den Bau eines Gehweges mit Parkbuchten für die Wohnbebauung in Köln Wahn, Frankfurter Straße 298-316“
1063/2025
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion "Fehlender Baumschutz auf der Alfred-Schütte-Allee, Poll"
AN/0533/2025
- 9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion "Bodengestaltung Porzer Mitte"
AN/0614/2025
- 9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion "Umsetzungstand von Beschlüssen"
AN/0615/2025

10 Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Mitteilung über die Verteilung von Mitteln für Interkulturelle Zentren 2025
0847/2025
- 10.2.2 45. Bericht zur Situation Geflüchteter in Köln
0647/2025

- 10.2.3 AN 0360/2025 Punkt 8.8 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Zusätzlicher Alttextilien Sammelcontainer in der Mühlenstraße Köln Porz".
1245/2025
- 10.2.4 Mitteilung über die Veröffentlichung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB des Bebauungsplanentwurfs Nr. 724062/02 Arbeitstitel: Hohe Straße in Köln-Porz-Ensen
0964/2025
- 10.2.5 Sportentwicklungsplanung „Kölle Aktiv - das Sportlabor“ – neuer Standort des mobilen Pumptracks in Sülz
1263/2025
- 10.2.6 Sportentwicklungsplanung: Modellprojekt Innovation durch öffentliche Sportangebote „Kölle aktiv 2025“ – Start des Sommerprogramms
1019/2025

11 Annahme von Schenkungen

I. Öffentlicher Teil

A Sachstand Porz Mitte

Hierzu liegt nichts vor.

B Sachstand Schulbau in Porz

Der TOP 7.6 wurde unter diesem Tagesordnungspunkt beraten, die Protokollierung erfolgt unter dem originären TOP.

1 Einwohneranfrage gemäß § 48 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6.1 Integriertes Stadtentwicklungskonzept Porz-Mitte hier: Empfehlungen des Beirates Porz Mitte vom 05.11.2024 1032/2025

Frau Rechberger beantragt eine Einzelabstimmung der Punkte.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über die Punkte einzeln abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die in der Sitzung des Beirates Porz Mitte am 5. November 2024 gefassten Empfehlungen zu prüfen und der Bezirksvertretung Porz eine Stellungnahme vorzulegen.

1. Der Beirat empfiehlt, dass die Karlstraße künftig beruhigt wird und z.B. als Shared Space genutzt wird. (TOP 5.1)

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und von Frau Rechberger (FDP), bei Enthaltung

der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme von Herrn Krämer (BSW) **abgelehnt**.

2. Der Beirat bittet die Verwaltung darzulegen, wie man Klimawandelanpassung in Porz Mitte umsetzen und der sich durch die sinnvolle Nachverdichtung ausprägenden städtischen Hitzeinsel entgegenwirken möchte. (TOP 5.5)

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und von Herrn Hallmann (Die PARTEI), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimmen von Frau Rechberger (FDP) und von Herrn Krämer (BSW) **abgelehnt**.

3. Der Beirat bitte die Verwaltung, die geplante Bebauung auf dem ehemaligen REWE Gelände nebst der möglichen Auswirkungen auf den Kaltluftzufluss für Porz-Mitte darzulegen. (TOP 5.7)

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme von Frau Rechberger (FDP), bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und von Herrn Hallmann (Die PARTEI), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme von Herrn Krämer (BSW) **abgelehnt**.

**6.2 Sitzen statt Parken auf Grundlage des Kriterienkatalogs für Außengastronomie auf Stellplätzen unter Berücksichtigung des neuen Regelwerks zur Anordnung und Gestaltung von Außengastronomien
1086/2025/7**

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Sitzen statt Parken"

AN/0639/2025:

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0639/2025:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt folgenden geänderten Beschlusstext:

1. Die Bezirksvertretung beschließt, dass Außengastronomie auf Stellplätzen anhand des Kriterienkatalogs 'Sitzen statt Parken' im Stadtbezirk Porz zugelassen werden kann.
2. Die Bezirksvertretung Porz bekräftigt ihren Beschluss vom 30.01.2025, dass die Zuständigkeit für die Ausweisung von Außengastronomie auf Parkplätzen bei der Bezirksvertretung Porz bleibt.
3. Außerdem soll für die bereits heute existierende Außengastronomie ein Bestandschutz bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme von Frau Rechberger (FDP) und bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD), Herrn Hallmann (Die PARTEI) und Herrn Krämer (BSW) **zugestimmt**.

II. Beschluss über die geänderte Beschlussvorlage:

1. Die Bezirksvertretung beschließt, dass Außengastronomie auf Stellplätzen anhand des Kriterienkatalogs 'Sitzen statt Parken' im Stadtbezirk Porz zugelassen werden kann.

2. Die Bezirksvertretung Porz bekräftigt ihren Beschluss vom 30.01.2025, dass die Zuständigkeit für die Ausweisung von Außengastronomie auf Parkplätzen bei der Bezirksvertretung Porz bleibt.

3. Außerdem soll für die bereits heute existierende Außengastronomie ein Bestandsschutz bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme von Frau Rechberger (FDP) und bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD), Herrn Hallmann (Die PARTEI) und Herrn Krämer (BSW) **zugestimmt**.

6.3 Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Porz-Mitte hier: Ernennung von Mitgliedern des Beirates Porz Mitte 1233/2025

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz ernennt die folgenden Personen zu Mitgliedern des Beirates Porz Mitte:

- | | |
|--|------------------------------|
| 1) Institution: | Porzer Bürgerstiftung |
| Neues Beiratsmitglied: | Weigand, Christiane |
| Neues stellvertretendes Beiratsmitglied: | Meurer, Thomas |
| 2) Institution: | Porzer Wirtschaft - IHK Köln |
| Neues Beiratsmitglied: | Reuschel, Jens |
| 3) Institution: | Polizei Köln |
| Neues Beiratsmitglied: | Wegener, Marco |
| 4) Institution: | Bündnis Porz-Mitte |
| Neues stellvertretendes Beiratsmitglied für Beiratsmitglied Reichel, Jochen: | Baedorf, Hans |
| Neues stellvertretendes Beiratsmitglied für Beiratsmitglied Fakhim-Haschemi, Simin: | Bellmann, Wienke |

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugestimmt**.

6.4 Ferdinand-Porsche-Straße in Köln-Porz-Eil - Ergebnisse der Anwohner*innenbefragung 1006/2025

Änderungsantrag der SPD Fraktion "Umbenennung der Ferdinand-Porsche-Str." AN/0661/2025

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0661/2025:

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Auswertung der Anwohner*innenbefragung zu einer möglichen Umbenennung der Ferdinand-Porsche-Str. zur Kenntnis und beschließt, den eingeleiteten Umbenennungsprozess nicht weiter zu verfolgen.

Sie beschließt weiter, ein personen- und zeitkritisches Zusatzschild aufzuhängen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen (Herr Werner und Herr Redlin) und der Stimme von Frau Rechberger (FDP), bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD), Herrn Krämer (BSW) und Herrn Hallmann (Die PARTEI), gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Frau Kafzyk und Herr Politz) **zugestimmt**.

II. Beschluss über die ergänzte Beschlussvorlage:

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Auswertung der Anwohner*innenbefragung zu einer möglichen Umbenennung der Ferdinand-Porsche-Straße in Köln-Porz-Eil zur Kenntnis und beschließt, den eingeleiteten Umbenennungsprozess nicht weiter zu verfolgen.

Sie beschließt weiter, ein personen- und zeitkritisches Zusatzschild aufzuhängen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen (Herr Werner und Herr Redlin) und der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und von Frau Rechberger (FDP), bei Enthaltung der Stimme Herrn Hallmann (Die PARTEI), gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Frau Kafzyk und Herr Politz) und der Stimme von Herrn Krämer (BSW) **zugestimmt**.

7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Glashüttenstraße in Köln-Porz 0641/2025

Die Bezirksvertretung Porz stellt die Beratung bis nach dem Fachgespräch am 20.05.2025 zurück.

7.2 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Salmstraße in Köln-Poll 0654/2025

Die Bezirksvertretung Porz stellt die Beratung bis nach dem Fachgespräch am 20.05.2025 zurück.

7.3 Erweiterter Planungsbeschluss für den Ersatzneubau der Brücke Bergerstraße in Köln - Porz 0254/2025

Herr Götz bittet, dass die Fachverwaltung ein Fachgespräch mit der Bezirksvertretung Porz zu der zukünftigen Verkehrsplanung durchführt (u.a. wie verlaufen die Verkehrsströme während der Bauphase).

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, die Planung des Ersatzneubaus der Brücke Bergerstraße in der Variante 1 (Vorzugsvariante) auf Grundlage der Vorplanungsergebnisse (Leistungsphase 2 HOAI) bis einschließlich der Vorbereitung der Vergabe (Leistungsphase 6 HOAI) vorzubereiten.

Gemäß vorläufiger Kostenschätzung belaufen sich die Planungskosten bis einschließlich Leistungsphase 6 HOAI auf rd. 538.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krämer (BSW) und Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

7.4 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss des Bebauungsplanentwurfs Nr. 76399/04 Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach 0963/2025

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplanentwurf Nummer 76399/04 für das Gebiet nördlich der Kennedystraße, östlich der Grünfläche an der Straße Im Falkenhorst, südlich der Schubertstraße und westlich des Waldstückes in Urbach (Gemarkung Urbach, Flur 4, Flurstücke 3, 157, 294, und teilweise 184, 454 sowie in der Gemarkung Eil, Flur 18 mit den Flurstücken 410 (teilw.) 411 und 412 zuzüglich im Rahmen der Erweiterung des Geltungsbereiches um die Flurstücke 407, 408, 481 (teilw.), 541 (teilw.), 558 (teilw.) und 559 (alle Flur 4 der Gemarkung Urbach) sowie Flurstück 262 (teilw.) der Gemarkung Eil, Flur 9 – Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach – abgegebenen Stellungnahmen gemäß der Anlagen 3–6 ;
2. den Bebauungsplan Nummer 76399/04 —Arbeitstitel: Östlich Im Falkenhorst in Köln-Porz-Urbach — mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung (Anlage 10).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Frau Rechberger (FDP) und bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **zugestimmt**.

7.5 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Passendale in Köln-Porz-Westhoven 0645/2025

Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren mit dem Arbeitstitel Passendale" AN0497/2025

Die Bezirksvertretung Porz stellt die Beratung bis nach dem Fachgespräch am 20.05.2025 zurück.

7.6 2. Fortschreibung des 2. Maßnahmenpakets für Schulbauprojekte - Neubau / Erweiterung / Generalsanierung von Schulgebäuden durch Total-/Generalunternehmen (GU/TU-Maßnahmenpaket II), Weiterplanungs- und Baubeschluss und Haushaltsrechtliche Unterrichtung 2196/2024

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Schulbaumaßnahmenpaket" AN/0642/2025

Herr Leesmeister-Zawacki von der städtischen Gebäudewirtschaft geht auf die Nachfragen der Bezirksvertretung Porz ein und informiert über einige Porzer Schulbauten.

Die Bezirksvertretung Porz drückt ihr Unverständnis darüber aus, dass kein Vertreter des Schulverwaltungsamtes anwesend ist.

Herr Schlieben erläutert, dass im Schulausschuss neuere Planungen vorgestellt wurden, welche noch nicht in der Vorlage erkennbar sind und bittet, dass diese der Beschlussvorlage beigelegt werden.

Herr Tempel bittet, dass der Änderungsantrag AN/0642/2025 ergänzt wird, um ein Fachgespräch mit der Fachverwaltung (Schulverwaltung und Gebäudewirtschaft) vor der Sommerpause zu den Planungen betreffend des Schulzentrum Heerstraße durchzuführen.

Herr Redlin möchte den Änderungsantrag erweitern um, dass die Nutzung der Interimsschule Urbacher Weg nach dem Interim als inklusive Schule dauerhaft zu betreiben ist.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über die folgende Ergänzung von Herrn Tempel abstimmen:

Darüber hinaus fordert die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung, Schulverwaltung und Gebäudewirtschaft, auf, zum Schulzentrum Heerstraße ein Fachgespräch vor der Sommerpause durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die Partei) **zugestimmt**.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt danach über die folgende Ergänzung von Herrn Redlin abstimmen:

Die dauerhafte schulische Nachnutzung am Standort Urbacher Weg nach der Interimsnutzung hat als inklusive Schule zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die Partei) **zugestimmt**.

I. Beschluss über den ergänzten Änderungsantrag AN/0642/2025:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt ergänzend zu dem Beschlussvorschlag:

3.a) Im weiteren Verfahren sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Die neuen Turnhallen müssen auch für den Vereins- und Breitensport geeignet sein.
- Für das Interim an der Heerstraße sind alternative Standorte nördlich der Wahner Straße zu prüfen und zu realisieren, die eine Verbindung zum eigentlichen Schulgelände haben, ohne die Wahner Straße überqueren zu müssen.
- Für das Gymnasium Heerstraße in Zündorf ist zwingend die räumliche Voraussetzung zu schaffen, dass zum Schuljahr 2026 G9 dort umgesetzt werden kann.
- **Darüber hinaus fordert die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung, Schulverwaltung und Gebäudewirtschaft, auf, zum Schulzentrum Heerstraße ein Fachgespräch vor der Sommerpause durchzuführen.**
- **Die dauerhafte schulische Nachnutzung am Standort Urbacher Weg nach der Interimsnutzung hat als inklusive Schule zu erfolgen.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die Partei) **zugestimmt**.

II. Beschluss über die ergänzte Beschlussvorlage:

1. Der Rat der Stadt Köln erkennt den dringenden Bedarf zur inhaltlichen Fortschreibung des 2. Maßnahmenpaketes Schulbau - Neubau/Erweiterung/Generalsanierung von Schulgebäuden durch Total- oder Generalunternehmen ("GU/TU-Maßnahmenpaket II") an.
2. Der Rat der Stadt Köln nimmt darüber hinaus zur Kenntnis, dass für das GU/TU-Maßnahmenpaket II die Projekthinhalte, die Projektkosten und die Projekttermine fortgeschrieben werden. Auf der Grundlage der Beschlüsse 1474/2020 und 1356/2022/1, aus Gründen notwendiger Bedarfsanpassungen sowie der Berücksichtigung der Risiken und der Indexierung gestiegener Baukosten sind die Projektkosten um rund 1,1 Mrd. Euro brutto von 1,7 Mrd. auf rund 2,8 Mrd. Euro brutto gestiegen. Die neuen Termine können den Zeitschienen in Anlage 1 entnommen werden.
3. Der Rat der Stadt Köln stimmt der Anpassung, Fortführung und Erweiterung der Baumaßnahmen gemäß Anlage 2 „Übersicht über die projekt- bzw. schulstandortbezogenen Anpassungsbedarfe“ zu.

3.a) Im weiteren Verfahren sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Die neuen Turnhallen müssen auch für den Vereins- und Breitensport geeignet sein.
 - Für das Interim an der Heerstraße sind alternative Standorte nördlich der Wahner Straße zu prüfen und zu realisieren, die eine Verbindung zum eigentlichen Schulgelände haben, ohne die Wahner Straße überqueren zu müssen.
 - Für das Gymnasium Heerstraße in Zündorf ist zwingend die räumliche Voraussetzung zu schaffen, dass zum Schuljahr 2026 G9 dort umgesetzt werden kann.
 - Darüber hinaus fordert die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung, Schulverwaltung und Gebäudewirtschaft, auf, zum Schulzentrum Heerstraße ein Fachgespräch vor der Sommerpause durchzuführen.
 - Die dauerhafte schulische Nachnutzung am Standort Urbacher Weg nach der Interimsnutzung hat als inklusive Schule zu erfolgen.
4. Die Finanzierung der Aufwendungen erfolgt aus dem Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Refinanzierung aus dem städtischen Haushalt erfolgt über Mietzahlungen an die Gebäudewirtschaft zum gültigen Flächenverrechnungspreis.

Die Finanzierung der Folgekosten, die sich aus der vorgelegten Kostenfortschreibung des 2. GU/TU-Pakets ergeben, ist in der derzeitigen Haushalts- und mittelfristigen Finanzplanung noch nicht abgebildet. Sie ist ohne Priorisierungsentscheidungen zu Lasten anderweitiger sowie zukünftiger Investitions- und Sanierungsbedarfe der Stadt und zusätzliche mittelfristige Konsolidierung in zwei- bis dreistelliger Millionenhöhe nicht darstellbar.

Vor diesem Hintergrund sind die Haushaltsbelastungen, die sich aus der aktuell vorgelegten Kostenfortschreibung sowie den weiteren Investitions- und Sanierungsbedarfen im Schulbau ergeben, auf das zwingend notwendige Maß zu begrenzen.

Das bedeutet insbesondere,

- dass Flächen- und Baustandards im Schulbau kritisch zu überprüfen und auf das gesetzlich notwendige Maß zu begrenzen sind. Die Verwaltung wird aufgefordert, dem Rat - soweit noch nicht geschehen - Vorschläge zur Entscheidung vorzulegen,

- dass bei Bauvorhaben, bei welchen entsprechende Neufassungen mit vertretbarem Aufwand noch berücksichtigt werden können, die entsprechende Neufassung der Standards abgewartet und in den Planungen berücksichtigt wird,
- dass - soweit möglich - eine langfristige und nachhaltige Nutzung von Interimbauten erfolgen soll,
- dass - soweit möglich - auch Sanierungen im Bestand in Betracht zu ziehen sind,
- dass Fördermittel von Bund und Land zur Entlastung des Haushalts einzusetzen sind. Zusätzliche Haushaltsbelastungen (zum Beispiel durch Eigenanteilserfordernisse) bei von der Stadt Köln bisher nicht eingeplanten Vorhaben sind zu vermeiden. Die Förderfähigkeit ist bei der Priorisierung von Schulbaumaßnahmen zu berücksichtigen.
- dass weitere Priorisierungskriterien zu entwickeln sind, um eine zeitliche Streckung von Schulbau- und -Sanierungsmaßnahmen nach schulfachlichen Kriterien umsetzen zu können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die Partei) **zugestimmt**.

**7.7 Leitfaden für städtebauliche Qualifizierungsverfahren in Köln
3097/2024**

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt den Leitfaden für städtebauliche Qualifizierungsverfahren in Köln als Leitlinie und beauftragt die Verwaltung Qualifizierungsverfahren entsprechend des Leitfadens durchzuführen;
2. nimmt zur Kenntnis, dass der Leitfaden bei Änderungen der maßgeblichen Grundlagen angepasst wird, ohne dass eine erneute Beschlussfassung erforderlich ist;
3. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen ohne Einschränkung zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

**7.8 Erlass ordnungsbehördliche Verordnung Kaserne Brasseur
0904/2025**

Beschluss:

Der Rat beschließt die als Anlage 1 beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krämer (BSW) und Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugestimmt**.

**7.9 Aktionsplan Essbare Stadt Köln - Fortschreibung bis 2030
0992/2025**

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün nimmt das mit dem Ernährungsrat für Köln und Umgebung e.V. in einem umfassenden Beteiligungsprozess ausgearbeitete Kon-

zept „Aktionsplan Essbare Stadt Köln – Fortschreibung bis 2030“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, dieses zu prüfen und in Zusammenarbeit mit dem Ernährungsrat nach Möglichkeit umzusetzen, soweit die finanziellen Haushaltsmittel und personellen Kapazitäten dafür zur Verfügung stehen.
Mindestens einmal jährlich soll dem Ausschuss Klima, Umwelt und Grün über die Umsetzung des Konzeptes berichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) – **zugestimmt**.

7.10 Beschluss über die Aufstellung und Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie zur Aufstellung der 250. Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen Arbeitstitel: Kölner Straße / Hohe Straße in Köln-Porz-Ensen 1050/2025

Änderungsantrag der SPD-Fraktion „Beschlussvorlage Nr. 1050/20“ AN/0659/2025

1. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0659/2025:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, den Beschlusstext wie folgt zu ergänzen:

Im Bebauungsplanverfahren sind nachfolgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Erhöhung des Anteils an öffentlich gefördertem Wohnungsbau auf mindestens 40 %. Dieser ist auf alle Gebäude in gleichem Anteil zu verteilen
2. Durchführung eines Qualifizierungsverfahrens gemäß kooperativem Baulandmodell
3. Reduzierung der Geschosshöhen insbesondere der zum Rhein hin gelegenen Gebäude, d.h. Haus C auf V Geschosse, Haus E auf III Geschosse und Haus D auf IV Geschosse
4. Beibehaltung einer durchgehenden Sicht- und Luftbeziehung zwischen Rhein und Kölner Straße
5. Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs
6. Erweiterung des Baumbestandes gemäß der Vorgaben der Klimaschutzleitlinien der Stadt Köln
7. Erstellung eines Verkehrsgutachtens durch ein unabhängiges Verkehrsingenieurbüro
8. Umsetzung eines Senioren-Wohnkonzeptes
9. Schaffung von Betreuungsangeboten für U3- und Ü3-jährige Kinder, sofern im weiteren Verfahren durch eine Anpassung der Bevölkerungsprognose Bedarf entsteht
10. Ergänzung des 4. Absatzes der Beschlussvorlage: Und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung **vor Ort** nach § 3 Absatz BauGB nach Modell 2 (**Abendveranstaltung**)
Weiterhin bittet die Bezirksvertretung Porz **vor** dem weiteren Fortschreiten des Verfahrens um
9. Schaffung von Betreuungsangeboten für U3- und Ü3-jährige Kinder, sofern im weiteren Verfahren durch eine Anpassung der Bevölkerungsprognose Bedarf entsteht

10.Ergänzung des 4. Absatzes der Beschlussvorlage: Und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung **vor Ort** nach § 3 Absatz BauGB nach Modell 2 (**Abendveranstaltung**)

Weiterhin bittet die Bezirksvertretung Porz **vor** dem weiteren Fortschreiten des Verfahrens um

a) Vorstellung des Mobilitätskonzepts (siehe Erläuterungen, Pkt 6.4. Verkehr, Seite 11)

b) Vorstellung der klimatologischen Bewertungen eines städtischen Gutachtens zu einer vollständigen Bebauung der Durchlüftungsschneise (siehe Erläuterungen, Pkt.

6.5. Klima, Seite 11/12).

c) Offenlage, welche Ausgleichsmaßnahmen für einen naturschutzrechtlichen Eingriff definiert und festgesetzt wurden und wie die Ausgleichspflicht erfolgt (siehe Erläuterungen, Pkt. 6.10. Eingriff/Ausgleich, Seite 13)

d) Erläuterung der Verwaltung, wie der Mehrbedarf an Schulplätzen von 4 – 9 Kindern je Jahrgangsstufe gedeckt werden soll (siehe Erläuterungen, Pkt. 3.6., soziale Infrastruktur, Seite 6). Dies betrifft insbesondere den Bedarf an Schulplätzen an weiterführenden Schulen, da im Grundschulbereich perspektivisch Schulplätze in

Ensen-Westhoven geschaffen werden.

e) Vorstellung der Ergebnisse der in der Begründung genannten genauer zu prüfenden fachlichen Belange. Vor allem ist die Vereinbarkeit des geplanten Cafés mit dem Hochwasserschutz zu prüfen (Retentionsraum).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen und den Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Rechberger (FDP), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme von Herrn Krämer (BSW), bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **abgelehnt**.

II. Beschluss über die Beschlussvorlage:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet südlich der Kölner Straße, östlich der Hohe Straße, der ehemaligen Hofanlage (Gemarkung Ensen, Flur 8, teilweise Flurstück 530) und des Flurstücks 753 mit der Gemarkung Ensen und der Flurnummer 8, westlich der Bebauung entlang der Erkerstraße (Gemarkung Ensen, Flur 8, Flurstücke 444, 443, 442, 441, 440, 466, 465, 452, 417) und nördlich des Rheinufer (Gemarkung Ensen, Flur 8, Flurstück 115) – Arbeitstitel: „Kölner Straße / Hohe Straße“ in Köln-Porz-Ensen aufzustellen mit dem Ziel, eine Wohnnutzung, eine gastronomische Nutzung sowie eine öffentliche Grün- und Spielfläche als Kombifläche festzusetzen,
2. beschließt auf Antrag der Vorhabenträgerin nach § 12 Absatz 2 BauGB die Einleitung eines Verfahrens für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für das unter 1. beschriebene Gebiet unter dem Ausschluss des Flurstücks mit der Gemarkung Ensen Flur 8 und Flurstücknummer 420, das sich nicht im Eigentum der Vorhabenträgerin befindet,
3. beschließt die Aufstellung der 250. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem Arbeitstitel „Kölner Straße / Hohe Straße“ in Köln-Porz-Ensen,

4. nimmt das städtebauliche Planungskonzept zur Kenntnis und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen und den Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Frau Rechberger (FDP), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und von Herrn Krämer (BSW), bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **zugestimmt**.

8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

**8.1 Antrag der SPD-Fraktion "Verkehrssicherheit auf der Frankfurter Straße zwischen Wahn und Elsdorf"
AN/0364/2025**

Der Antrag wurde seitens der Antragstellerin zurückgezogen.

**8.2 Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Grüne "Umgestaltung Marktplatz Ensen – Planungen sofort wieder aufnehmen!"
AN/0504/2025**

Beschluss:

Es ist nicht hinnehmbar, dass durch politisch gewählte Gremien beschlossene Planungen nicht umgesetzt werden und verwaltungsinternen Priorisierungen zum Opfer fallen.

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, das seit 2016 beschlossene Vorhaben „Neugestaltung Marktplatz Ensen“ in der Prioritätenlisten wieder auf die Priorität „hoch“ zu setzen und die Planungen voranzutreiben. Eine erneute Rückstufung des Vorhabens lehnt die Bezirksvertretung Porz ab.

Weiterhin beauftragt die Bezirksvertretung Porz die Verwaltung

- darzulegen, weshalb das Vorhaben ohne Information der Bezirksvertretung Porz zurückgestellt wurde,
- die Planung des Vorhabens unverzüglich wieder aufzunehmen, alternativ Lösungsmöglichkeiten für die zügige Planung aufzuzeigen,
- die Prioritätenliste, auf der sich das Vorhaben befindet, in der BV7 unverzüglich offenzulegen,
- einen belastbaren Zeitplan für die Planung und Umsetzung der Umgestaltungsmaßnahme vorzulegen,
- den angekündigten Termin für das Fachgespräch festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

**8.3 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Alternierendes Parken auf der Lülsdorfer Str. wird nicht eingehalten"
AN/0502/2025**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung, den Ordnungsdienst und das Amt für Verkehrsmanagement die Einhaltung des aufgezeichneten alternierenden Parkens auf der Lülsdorfer Str. Zwischen Am Weingartsberg und Sandbergstr. durchzusetzen. Mehrere Unfälle (auch nicht Polizeibekannte), Sichtbehinderungen vor dem Zebrastreifen durch Parkende sowie ständige Behinderung des zügigen fließenden

Verkehr machen eine strikte Überwachung notwendig. Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung auf Verkehrsschilder 283 „absolutes Halteverbot“ mit Zusatzschild 1053-30 „Parken in eingezeichneten Flächen erlaubt“ schnellstmöglich aufzustellen wie im Dringlichkeitsantrag vom Juni 2024 von der Bezirksvertretung Porz einstimmig gefordert.

Die Erklärungen des Ordnungsamts, dass dort kein Bedarf für Kontrollen ist, durch ständige Beobachtung durch ein dort wohnendes Bezirksvertretungsmitglied und Befragung dort wohnender Parteimitglieder verschiedener Parteien auf komplettes Unverständnis gestoßen und widerlegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig – bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **zugestimmt**.

8.4 Antrag der SPD-Fraktion "Einzäunung Spielplatz Hirschgraben neben Schützenplatz" AN/0485/2025

Der Antrag wurde vertagt auf Antrag von Frau Komorowski bis zur Klärung mit dem Jugendamt.

8.5 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Glascontainer Auf dem Loo, AN der Mühle, Rheinbergstr auf den vorgesehenen Flächen abstellen" AN/0503/2025

Beschluss:

Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung und AWB auf, die in ihrem Auftrag arbeitende Firma Remondis dazu zu bringen, die Glascontainer auf die mit viel Geld der Bezirksvertretung hergestellte Abstellfläche abzustellen und den Rad- Fußweg endlich frei zu machen.

Die Fläche ist vom Grünflächenamt in Absprache an einem Ortstermin 2023 mit Politik, Grünflächenamt, AWB und Remondis abgestimmt worden, um die Behinderungen auf dem Rad- Fußweg zu beseitigen und Schäden durch Glasbruch an Reifen und Tieren zu verringern. Die Firma Remondis stellt die Glascontainer immer noch auf dem Radweg ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

8.6 Antrag der SPD-Fraktion "Schaffung einer fußläufigen Verbindung zwischen Salmstraße, der GGS Poller Hauptstraße (Schulpfad) und der Straße Auf dem Sandberg" AN/0486/2025

Auf Antrag von Frau Jureck wird der Tagesordnungspunkt vertagt.

8.7 Antrag der SPD-Fraktion "Zusätzliche Haltelinie für Kfz auf der Siegburger Straße vor der Einmündung Allerseelenstraße"
AN/0488/2025

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die Haltelinie vor der Signalanlage auf der Siegburger Straße in Richtung Deutz durch eine weitere Haltelinie **VOR** der Einmündung der Allerseelenstraße zu ergänzen und diese mit dem Zusatzzeichen 1012-35 „bei Rot hier halten“ zu versehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

8.8 Antrag der SPD-Fraktion "Herrichtung eines Weges vom Parkplatz Hubertusweg/Alter Poller Friedhof auf den Poller Damm"
AN/0490/2025

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, vom Parkplatz am Hubertusweg eine direkte fußläufige Verbindung auf den Poller Damm zu schaffen. Um die genaue Lage der Wegeverbindung und die Ausführung (kleine Treppe oder Weg) abzustimmen, ist zeitnah ein Ortstermin mit dem Grünflächenamt und dem Amt für Straßen-/Radwegebau anzuberaumen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

8.9 Antrag der SPD-Fraktion "Wiederaufnahme der Gesamtschule Porz"
AN/0499/2025

Die Beratung des Antrags wurde zurückgestellt.

8.10 Antrag der SPD-Fraktion "Prüfung von weiteren Standorten für Rückgabe- und Ausleihstationen des KVB-Fahrradleihsystems"
AN/0500/2025

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, zeitnah folgende weitere Standorte als Rückgabe- und Ausleihstationen für das KVB-Fahrradleihsystem, welches in Zusammenarbeit mit nextbike betrieben wird, zu prüfen und zu realisieren:

- KVB-Bushaltestelle Linder Mausepfad
- KVB-Bushaltestelle Lucasstrasse
- KVB-Bushaltestelle Schulzentrum Wahn
- KVB-Bushaltestelle Wahn Kirche
- Linder Dorfplatz

Desweiteren sollen weiterhin auch die Standorte aus der Beschlussvorlage AN/3738/2020 geprüft und realisiert werden - dazu zählt insbesondere auch ein Standort im Gewerbepark Gremberghoven und an der Stadtbahnhaltestelle Zündorf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

**8.11 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Stadtverschönerungsmittel"
AN/0520/2025**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt die Vergabe von Stadtverschönerungsmittel im Jahr 2025 an die unten aufgeführten Positionen.

Möbiliar / Bänke:

- 1 - Bänke (3x) + Unterplattierungen (4x) KSP Akazienweg 9.000,00 €
- 2 - Bank (1x) KSP Eiler Schützenplatz 2.500,00 €
- 3 - Picknicktische (3x komplett) Grünanlage Neuenhofstraße 14.000,00 €
- 4 - Bänke (5x) Gut Leidenhausen 14.000,00 €

Grün:

- 5 - Weihnachtsbäume Porzer Rathaus 2025 1.500,00 €
- 6 - Schmittgasse Pflegeoptimierung 2026 Unterhaltung 9.000,00 €
- 7 - Rathaus KD-Anleger Pflegeoptimierung 2026 Unterhaltung 17.000,00 €
- 8 - Humboldtstraße/ Bergerstraße Pflegeoptimierung 2026 Unterhaltung 34.000,00 €
- 9 - Brückenbeete Rathaus/City pflegen und aufwerten 9.000,00 €
- 10 - Stadtverschönerung Porz-Mitte 5.000,00 €
- 11 - Stadtverschönerung Eil 5.000,00 €
- 12 - Stadtverschönerung Zündorf 5.000,00 €
- 13 - Stadtverschönerung Urbach 5.000,00 €
- 14 - Pflegemaßnahme Naturdenkmal und deren Baumscheibengestaltung Friedenseiche Langel 5.000,00 €

Gesamtsumme: 135.000,00 €

Hinweis:

Die Maßnahmen sind untereinander deckungsfähig.
Die Kostenansätze sind nur geschätzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

**8.12 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/die Grünen "Verkehrsanbindung neue Feuerwache Porz jetzt planen"
AN/0521/2025**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz fordert die Verwaltung auf, bereits jetzt mit den Planungen zur Verkehrsanbindung der neuen Feuerwache Porz an der Humboldtstraße zu beginnen, damit diese zum Zeitpunkt der Realisierung der Feuerwache ebenfalls fertiggestellt sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

8.13 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Kreisverkehr Dülkenstrasse"
AN/0522/2025

Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Umsetzung der Neugestaltung Steinstraße/Hauptstraße im Stadtbezirk Porz"
AN/0654/2025

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0654/2025:

Die Bezirksvertretung Porz fordert die Verwaltung auf, die bereits am 19.08.2008 vom Verkehrsausschuss sowie am 04.11.2008 von der Bezirksvertretung Porz beschlossene Umgestaltung der Steinstraße von Urbacher Weg bis circa 170 m in nördliche Richtung und circa 60 m in südliche Richtung der Hauptstraße umzusetzen.

Zu berücksichtigen ist die Einplanung des kleinen Kreisverkehrs an der Kreuzung Dülkenstraße/ Steinstraße/Josefstraße, die am 05.10.2010 unter TOP 2.1 von der Bezirksvertretung ergänzt wurde. Eine weitere Ergänzung wurde seitens der Verwaltung auf den 170 m der Hauptstraße Richtung Norden vorgenommen, nachdem das dort zuvor stehende Haus abgebrochen worden war.

Wir erinnern in diesem Zusammenhang an die Mitteilung 4878/2010, in der die Verwaltung die Möglichkeit zur Umplanung anerkannte und wie folgt ausführte:

Die Verwaltung wird in 2011 auf der Grundlage der am 04.11.2008 beschlossenen Planung unter Berücksichtigung der neuerlichen Planungsänderung für den Kreisverkehr Josefstraße/ Dülkenstraße/ Steinstraße beim Zuschussgeber einen Kostenänderungsantrag stellen mit dem Ziel, eine Bewilligung für 2012 zu erreichen und in den Jahren 2012/2013 den zweiten Bauabschnitt umzusetzen.

Nachdem wir inzwischen das Jahr 2025 schreiben, dürften die Bürgerinnen und Bürger von Porz nunmehr auch ein Anrecht darauf haben, dass die Planung endlich umgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, der Stimme von Frau Rechberger (FDP), bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Krasson (AfD) und Herrn Hallmann (Die PARTEI) gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und Herrn Krämer (BSW) **abgelehnt**.

II. Beschluss über den Antrag AN/0522/2025:

Die Bezirksvertretung Porz fordert die Verwaltung auf, den politisch bereits in der vergangenen Wahlperiode beschlossenen Kreisverkehr an der Kreuzung Dülkenstr./Bergerstr./ Josefstraße umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, der Stimmen von Herrn Krasson (AfD), von Frau Rechberger (FDP) und Herrn Krämer (BSW), bei Enthaltung der Stimmen von Herrn Hallmann (Die PARTEI) gegen die Stimmen der SPD-Fraktion **zugestimmt**.

8.14 Antrag von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - saubere Luft
AN/0523/2025

Beschluss:

In Anbetracht der immer bedrohlicher werdenden Lage am Himmel und an den Zapfsäulen beantragen wir hiermit eine umfassende Regelung zur Eindämmung von Chemtrails und Cartrails in Porz. Dieser Antrag ist streng vertraulich zu behandeln, da

die Wahrheit über diese Themen die Bevölkerung in Panik versetzen könnte. Wir bitten daher um diskrete Umsetzung und absolute Geheimhaltung.

§1 – Chemtrail-Schalter-Verbot

1. Flugverkehrsregelung: Jedes ankommende oder abfliegende Flugzeug muss im Umkreis von 20 km um Porz die „Chemtrail-Taste“ (ISO-Norm 4815-AL) deaktivieren. Die ersten 10 Minuten des Steigflugs und die letzten 10 Minuten vor der Landung gelten als reinluftpflichtig.
2. Strafzahlungen: Bei Zuwiderhandlung wird eine Strafe von 1 Millionen Euro pro Verstoß fällig. Die Summe wird gerecht auf alle Porzer Bürger*innen aufgeteilt – als „Solidaritätsbeitrag für unverschuldete Himmelstrübungen“.

2

§2 – Cartrail-Zapfsäulenverbot

1. Tankstellenregulierung: Die Beimischung von Cartrails in Kraftstoffe (insbesondere EFuels) ist ab sofort untersagt. Dies gilt auch für geheime Deals mit dem „größten Elektroauto-Hersteller der USA“ (Name redacted, siehe Anhang X-Æ-A12).
2. Kennzeichnungspflicht: Alle Tankstellen müssen ein Schild mit der Aufschrift „100 % Cartrail-frei“ anbringen.

§3 – Geheimhaltungspflicht – sehr wichtig!

1. Verschlussache: Dieser Antrag ist als „Top Secret – Nur für Mitglieder der Bezirksvertretung Porz“ klassifiziert. Eine Weitergabe an die Bevölkerung oder Medien führt angemessene Strafen nach sich.
2. Leugnungsstrategie: Bei Nachfragen durch Medien, Bürger*innen oder besorgte Fluglotsen ist alles zu leugnen!!!
3. Codewort für interne Kommunikation: Sollte ein Notfall eintreten, wird das Codewort „Frischer Wind weht“ auf allen Kanälen und Zeitungen verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen von Herrn Krämer (BSW) und von Herrn Hallmann (Die PARTEI) **abgelehnt**.

8.15 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Keine Vermietung kommunaler Räume in Schulen, Bürgerhäusern und Jugendzentren an als gesichert rechtsextremistische geltende Parteien und ihr nahestehende Organisationen" AN/0577/2025

Die Beratung wurde in die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Porz vertagt.

8.16 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Grünen "Notfall-Verkehrsplanung in Porz-Zündorf" AN/0578/2025

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, ein Notfallkonzept für Zündorf zu entwickeln, um bei Vollsperrungen der Verkehrsführung entsprechende Alternativen umgehend umsetzen zu können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

8.17 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Reinigung der Wege und Parkplätze zu und um den alten Eiler Friedhof und den Friedhof in Leidenhausen"
AN/0613/2025

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, dass die Verwaltung von Grünflächenamt und Friedhofsamt prüft, in welchem Umfange sie die Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt mit der Reinigung der Wege und Parkplätze zu und um den alten Eiler Friedhof und den Friedhof in Leidenhausen beauftragen kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig - bei Enthaltung der Stimme von Herrn Hallmann (Die PARTEI) - **zugestimmt**.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**9.1.1 Beantwortung einer Anfrage der FDP aus der Sitzung der Bezirksvertretung 7 (Porz) vom 20.06.2024 betr.: "Bestand und Schutz Biotop" (AN/0932/2024)
2017/2024**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.2 Beantwortung einer Anfrage der CDU und Bündnis 90/Die Grünen der BV Porz vom 31.03.2025 (AN/0415/2025) „Umsetzung eines Planungsbeschlusses für den Bau eines Gehweges mit Parkbuchten für die Wohnbebauung in Köln Wahn, Frankfurter Straße 298-316“
1063/2025**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

**9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion "Fehlender Baumschutz auf der Alfred-Schütte-Allee, Poll"
AN/0533/2025**

Eine Beantwortung liegt noch nicht vor.

**9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion "Bodengestaltung Porzer Mitte"
AN/0614/2025**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

**9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion "Umsetzungstand von Beschlüssen"
AN/0615/2025**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

Hierzu liegt nichts vor.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Mitteilung über die Verteilung von Mitteln für Interkulturelle Zentren 2025 0847/2025

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.2 45. Bericht zur Situation Geflüchteter in Köln 0647/2025

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 AN 0360/2025 Punkt 8.8 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Zusätzlicher Alttextilien Sammelcontainer in der Mühlenstraße Köln Porz". 1245/2025

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.4 Mitteilung über die Veröffentlichung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB des Bebauungsplanentwurfs Nr. 724062/02 Arbeitstitel: Hohe Straße in Köln-Porz-Ensen 0964/2025

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.5 Sportentwicklungsplanung „Kölle Aktiv - das Sportlabor“ – neuer Standort des mobilen Pumptracks in Sülz 1263/2025

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.6 Sportentwicklungsplanung: Modellprojekt Innovation durch öffentliche Sportangebote „Kölle aktiv 2025“ – Start des Sommerprogramms 1019/2025

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

11 Annahme von Schenkungen

Hierzu liegt nichts vor.

Sabine Stiller
Bezirksbürgermeisterin

Erik Stäuder
Schriftführung